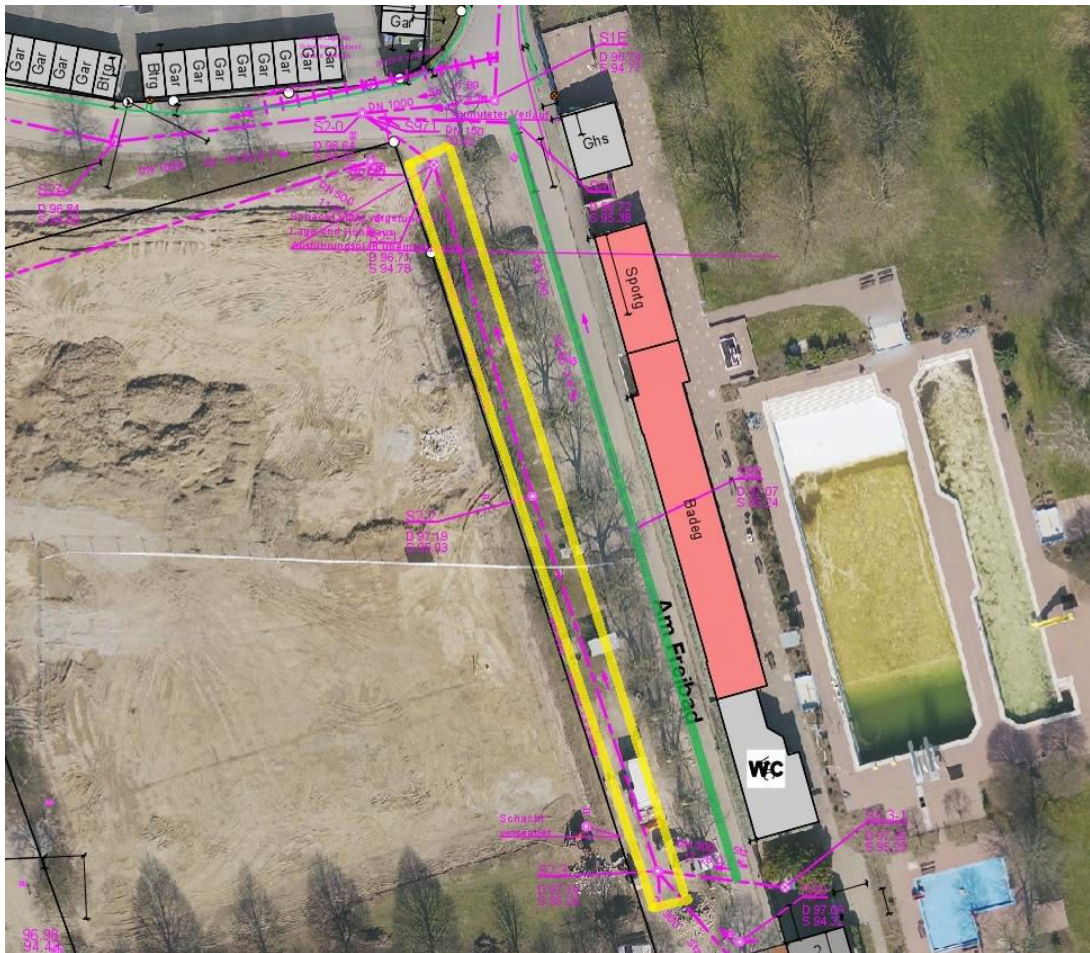


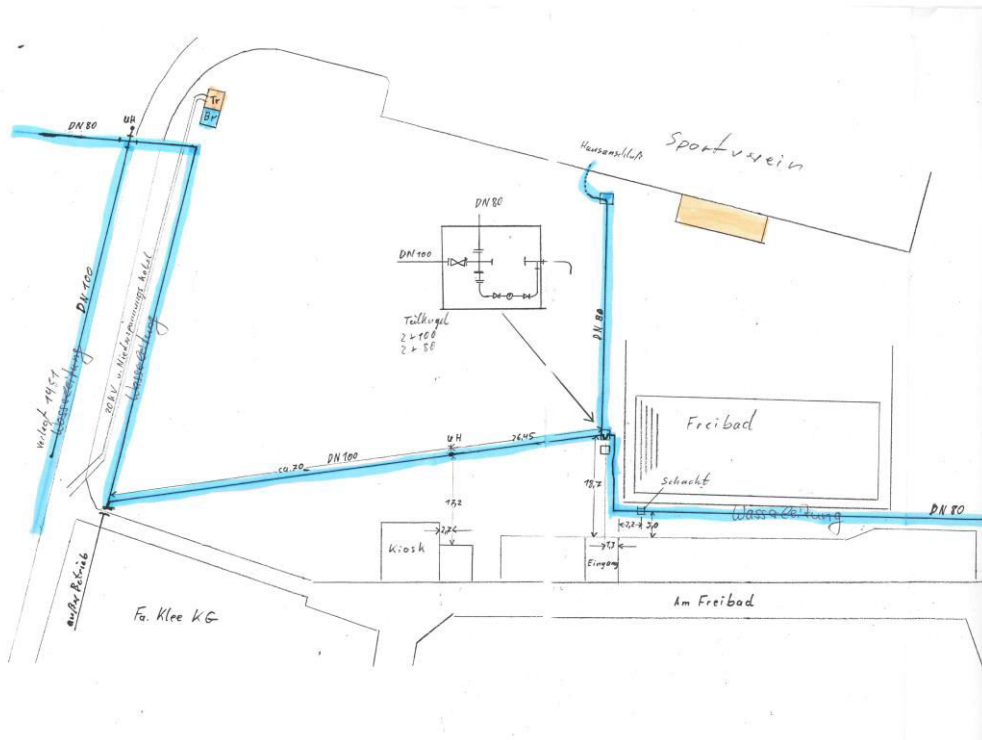
Tiefbauarbeiten im Bereich Freibad – h i e r – Vergabe der Planungsleistungen; Beschluss

Sachverhalt:

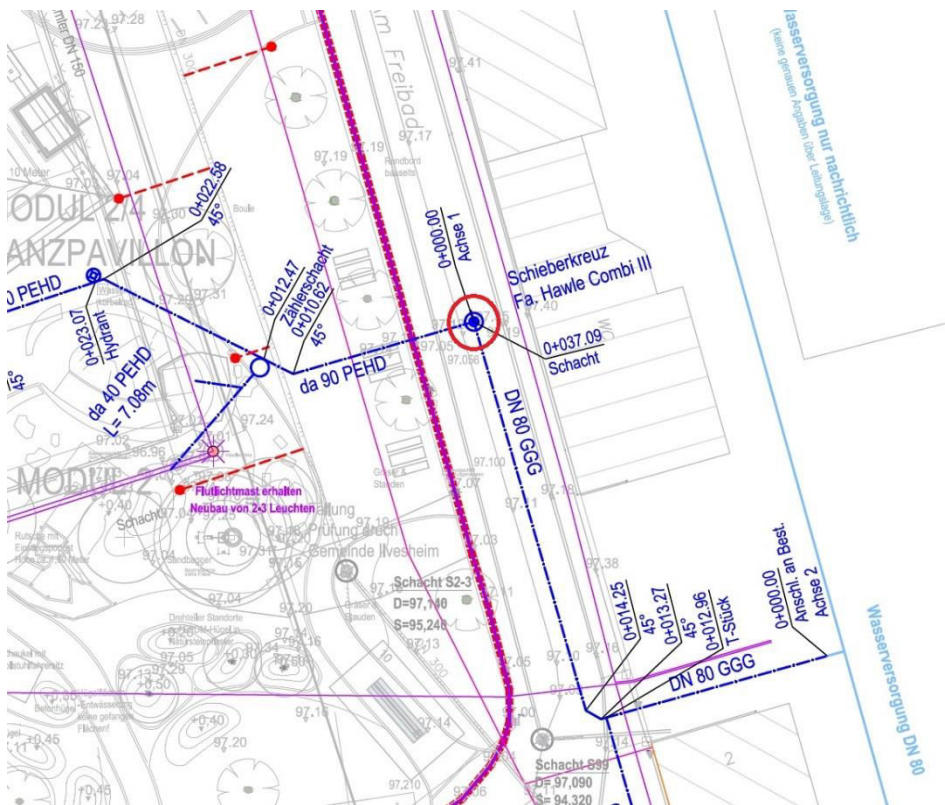
In der Straße „Am Freibad“ hat die Hauptabwasserleitung starke Schäden durch Wurzeleinwuchs. Die Leitung liegt in dem gelb markierten Bereich. Es ist deshalb vorgesehen diese Leitung durch eine neue Abwasserleitung im Straßenbereich zu ersetzen (grüner Leitungsverlauf). In diesem Bereich liegt bereits eine Abwasserleitung, die aufgrund ihrer Dimensionierung aber nicht ausreicht und deren Funktion mit der neuen Leitung übernommen wird.



Ebenso ist vorgesehen im Zuge dieser Tiefbauarbeiten die Trinkwasserleitung aus dem Freibadgelände herauszunehmen. Der aktuelle Verlauf der Leitung ist auf der folgenden Skizze zu erkennen:



Bereits bei dem Bau der Alla-hopp-Anlage wurde der kommende Verlauf der Trinkwasserleitung eingeplant, wie aus dem folgenden Plan ersichtlich ist:



Da der Haushalt, aufgrund der Umstellung noch nicht genehmigt ist wird Seitens der Verwaltung vorgeschlagen die Maßnahme vorzuziehen, da sonst diese Arbeiten in den Winter fallen werden.

Die Kostenschätzung für die Arbeiten wurde von dem Büro H + S Ingenieure, Schwetzingen, erstellt. Die Leistungen werden in der Honorarzone II, Mindestsatz, angeboten. Im Haushalt sind zwar Mittel in Höhe von € 132.000,00 angemeldet worden, derzeit liegt aber noch kein genehmigter Haushaltsplan vor. Gemäß § 83 (1) Gemeindeordnung darf die Gemeinde während der haushaltslosen Zeit finanzielle Leistungen nur dann erbringen, wenn sie dazu rechtlich verpflichtet ist oder die Weiterführung notwendiger Arbeiten unaufschiebbar ist. Da die Baumaßnahme mit dem Neubau des Kombibades zeitlich in Konflikt treten könnte vertritt die Verwaltung die Auffassung, dass zur Fortführung als vorbereitende Maßnahme zum Neubau des Kombibades die Arbeiten nicht zurückgestellt werden können und daher die Voraussetzungen für eine Beauftragung in der Interimszeit gegeben sind.

Es wird vorgeschlagen, das Büro H&S Ingenieure GmbH, Schwetzingen, mit der Planung und Bauüberwachung zu beauftragen. Für die Planungsleitungen wurden 2017 € 16.423,11, auf Basis der Kostenschätzung, errechnet. Der Technische Ausschuss gab am 02. Mai 2018 eine einstimmige Empfehlung ab, das vorgeschlagene Büro mit den angebotenen Leistungen zu beauftragen. Somit ergeht der folgende

Beschlussvorschlag:

Das Büro H&S Ingenieure GmbH, Schwetzingen, wird mit der Planung und Betreuung der Arbeiten im Zuge der Verlegung der Abwasserleitung und Umverlegung der Trinkwasserleitungen im Bereich des Freibades, gemäß des Angebots, beauftragt. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Beauftragung in der haushaltlosen Zeit nach § 83 Abs. (1) GemO vorzunehmen.

Oe/Th